



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Robert Brannekämper, Holger Dremel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Alfred Grob, Petra Guttenberger, Thomas Huber, Kerstin Schreyer, Dr. Harald Schwartz, Josef Zellmeier, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Dr. Alexander Dietrich, Alex Dorow, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Karl Freller, Thorsten Freudenberger, Martina Gießübel, Josef Heisl, Thomas Holz, Dr. Gerhard Hopp, Björn Jungbauer, Andreas Jäckel, Andreas Kaufmann, Manuel Knoll, Stefan Meyer, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Dr. Stephan Oetzinger, Jenny Schack, Andreas Schalk, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Martin Stock, Peter Tomaschko, Carolina Trautner und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/9511, 19/11088

Gewappnet sein! Unser Gesundheitssystem auf Fälle vorbereiten, die hoffentlich nie eintreten!

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auch auf Bundesebene weiterhin für ein resilienteres Gesundheitssystem einzusetzen. Dazu müssen unwahrscheinliche, aber mögliche Szenarien geübt werden, für deren Kosten bzw. Erlösausfälle der Leistungserbringer der Bund aufkommt.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident